

Der Halle vertrieben... 25 Pf. ...

werden die 6 getragenen ...

Saale-Beitung.

14. Jahrgang

Ercheim täglich ...

Nr. 157.

Halle, Freitag, den 3. April

1914.

Landgerichtsdirektor Hettner über Kartellpolitik.

Herr Hofrat Ophir, der nach Wehnerts Beförderung in die Erste Saal. Ständekammer der Konservativen in der Zweiten Kammer ist, hat die nationalliberale Partei auf seine Art für ein neues Kartell mit den Konservativen zu gewinnen versucht...

Der Führer der sächsischen Nationalliberalen, Landgerichtsdirektor Hettner, antwortet auf den Angriff, der in den 'N. N.' erschienen war...

Die Gründe, die Herr Vizepräsident Ophir anführt, sind nicht neu, sie sind von ihm schon wiederholt vorgebracht worden. Es wird deshalb genügen, mit wenigen Worten ihnen entgegenzutreten...

Das ist doch aber kein Beweis für die Fehlerhaftigkeit ihrer Politik, sondern die natürliche Folge der Tatsache, daß die Liberalen den größten Teil ihrer Anhänger im Bürgertum haben...

Worauf es ankommt, und darin stimme ich mit Herrn Vizepräsident Ophir vollkommen überein, ist doch, daß man einen Weg findet, der der Sozialdemokratie eine harte Niederlage bereitet.

erster Linie eine solche Politik gehört, die nicht immer wieder neue Teile unseres Volkes der Sozialdemokratie zureicht...

Wer die Statistik der letzten Landtagswahlen betrachtet, muß anerkennen, daß nichts der Sozialdemokratie förderlicher gemein ist als gegenseitige Bekämpfung der beiden liberalen Parteien.

Rußland und die ukrainische Frage.

Von allen nationalen Bestrebungen der europäischen Völker, die keinen eigenen staatlichen Mittelpunkt besitzen, ist die ukrainische am schwierigsten zu beurteilen.

gen Problemen der Fremdvölkerrpolitik im russischen Reich zu stehen kam, so würde das Reich selber unaufhaltsam in Zustände hineintreten, die heute in Österreich ein Vorbild haben...

Dem Fremden wird ein eigenes Urteil am so schwieriger, als die ukrainische Sprache von der großrussischen nur wenig abweicht, so daß man nicht recht zu entscheiden vermag, wie weit sie über dialektische Besonderheiten hinausgeht...

Feuilleton.

Warum wir „schlechte Stücke“ dichten.

Der „Nachstreiter“ eines Possendichters. Von Jean Kren.

Es ist einer der meißaufgeführten deutschen Autoren, der sich hier äußert: Jean Kren ist der Mitverfasser der erstveröffentlichten Werke, die in den letzten Jahren über die Bühne gingen...

Man hat es nicht leicht. Man hat wieder einmal eine Uraufführung gehabt, es ist wieder einmal ein Erfolg gewesen, das Publikum hat gerast...

Nachlässigster Vas... es selber auch, daß unsere Possen keine Werke von streng künstlerischem Aufbau, keine Musterproben von Psychologie und Folgerichtigkeit sind...

Zunächst: Was das Publikum in der Posse sucht, ist — da es von dem Geschmack Englands und Amerikas unheilbar in-

hiziert ist — Lust und — Tanz, Tanz und Musik. Dem muß der Possenautor Rechnung tragen.

Table with 2 columns: Act/Scene and Duration. Includes: Entree und Auftrittslieder: 10 Minuten Dauer, In erste Akt: 10 Minuten Dauer, In zweiten Akt: 15 Minuten Dauer, In dritten Akt: 5 Minuten Dauer, Außerdem: 25 Minuten Dauer, Summa: 90 Minuten Dauer.

Der ganze Theaterabend darf nicht mehr als 3 Stunden umfassen, in seinen 180 Minuten sind also die vorstehenden 90 Minuten Musik, Tanz und Pausen unterzubringen.

Indessen bleibt uns der Trost, daß wir Literaturföhrer Mitschuldige haben: das verehrte Publikum, das an unseren

Wollen nicht nur in Berlin, sondern im ganzen Reich einen ganz literaturwürdigen Stellen findet, der sich bis nach Paris und London erstreckt...

Die sieben Worte.

Passionsmusik von Karl Kienert (op. 40).

Am Dienstag der Karwoche wird dieses neue Werk des als Dirigenten die am Romantischen gesehnten Leiters des Städtischen Chores in der Markstraße keine Uraufführung erleben...

und andere Vordruckererzeugnisse...
1. April. (Streit um die Staatsfläche).
Die durch den Gemeinderat beschlossene...
Hochschulinrichtungen.

Kunst und Wissenschaft.

Hochschulinrichtungen.

Wie in Dresden verlautet, soll zum Direktor des Albert-Ludwigs-Instituts...
In der Technischen Hochschule zu Berlin-Charlottenburg...
Hochschulinrichtungen in Berlin-Charlottenburg...

Die neue Schröder-Strang-Entlassexpedition. Entgegen der Mitteilung über eine neue Schröder-Strang-Entlassexpedition...
Die neue Schröder-Strang-Entlassexpedition. Entgegen der Mitteilung über eine neue Schröder-Strang-Entlassexpedition...

Theater und Musik.

Bühnenchronik.

Die Uraufführung der Oper „Der jenseits des Rheins“ von Franz Schreier im Stadttheater Bonn...
Die Traumpinzette, eine komische Oper von Robert Schumann...

Vermischtes.

Der Gesundheitszustand des Milliardärs Gordon-Bennett. Paris, 2. April.
Gestern waren in Paris außerordentlich beunruhigende Gerüchte über den Gesundheitszustand des bekannten amerikanischen Milliardärs Gordon-Bennett...

Catania war eine begabte Sängerin, der man eine große Zukunft voraussetzte.
Verhaftung einer internationalen Verbrecherbande. Der Düsselдорfer Kriminalpolizei ist es gelungen, eine langgehegte Verbrecherbande...
Schwere Bluttat eines entlassenen japanischen Sträflings. Die Staats-Anwaltschaft in Kōbe amere der Schaulplatz einer furchtbaren Bluttat.

Wie das Leben billiger? Nationalökonomon von Aufschwanden nicht zu verfehlen, das wenigstens bei den wichtigsten Nahrungsmitteln ein allgemeiner Preisrückgang eingetreten ist...
Wie das Leben billiger? Nationalökonomon von Aufschwanden nicht zu verfehlen, das wenigstens bei den wichtigsten Nahrungsmitteln ein allgemeiner Preisrückgang eingetreten ist...

Die interessanten Dinge in Europa. Karl R. Kühnen, ein Mitarbeiter der „Welt“, ist von einer Europareise nach New York zurückgekehrt und hat das Ergebnis der Reise unter dem Titel: „Die fünfzig auffallendsten Dinge, die ich in Europa gesehen habe“ in ein Minimum von Worten zusammengefasst.

Die interessanten Dinge in Europa. Karl R. Kühnen, ein Mitarbeiter der „Welt“, ist von einer Europareise nach New York zurückgekehrt und hat das Ergebnis der Reise unter dem Titel: „Die fünfzig auffallendsten Dinge, die ich in Europa gesehen habe“ in ein Minimum von Worten zusammengefasst.

Sport-Nachrichten.

Wettkampfe. Rennen zu Berlin-Charlottenburg (2. April). 1. Rennen. 1. Domker (Ludwig). 2. Norda (Wahlstädt).
Wettkampfe. Rennen zu Berlin-Charlottenburg (2. April). 1. Rennen. 1. Domker (Ludwig). 2. Norda (Wahlstädt).

26. 31. 10. Berner: Maharaja. Bagabund. Mansfeld. Sattimbanaque. VI. Rennen. 1. San Pedro (E.). 2. Peri (Scheibemann).
Luftschiffahrt. Flugungslid. Aus München wird berichtet. Donnerstag vormittag sind auf dem Flugplatz Schleißheim zwei Fliegeroffiziere mit ihrem Flugzeug abgestürzt.

Letzte Depeschen.

München, 2. April. Der Schriftsteller Dr. Paul Hense ist heute nachmittags 5 Uhr 20 Min. dort verstorben.

Antitrsrede des Ministerpräsidenten Salandra.

Ministerpräsident Salandra wies in seiner Antitrsrede in der heutigen Kammer Sitzung darauf hin, daß der freigehe Krieg Italien das Selbstbewußsein wiedergeben und sein Leben in der Welt gestärkt habe; dafür müssen aber auch Opfer gebracht werden. Wie für die Flotte müssen auch für den weiteren Ausbau der Armee entsprechende Maßnahmen getroffen werden.

Keine Truppenverlegung nach Zabern.

Der Hofzug der Kaiserin paßierte heute Tirol und traf um 8.55 Uhr in Innsbruck ein, wo zu dem Jubiläumsweddel ein Aufenthalt von 10 Minuten gemacht wurde. Dieser Aufenthalt benutzte die Kaiserin und Prinz Ludwig zur Besichtigung des Gebirgsparanoras.

Ein Kongreß zur Prüfung des deutsch-russischen Handelsvertrags.

Der von der russischen Exportkammer zur erneuten Prüfung des russisch-deutschen Handelsvertrages einberufene „Nordöstliche Kongreß“ wurde heute eröffnet. Es nahmen Vertreter von sechs Gouvernements teil.

Ein Internationaler Pressekongreß in Kopenhagen.

Unter dem Vorsitz seines Präsidenten, des Chefredakteurs Singer, hat das Direktionskomitee der internationalen Presseassoziation beschlossen, einen internationalen Pressekongreß in der Zeit vom 12. bis 15. Juni 1914 in Kopenhagen abzuhalten. An dem Kongreß wird sich eine Besichtigung der Ausstellung in Maalmøse anschließen.

Wetter-Aussichten.

Oeffentlicher Wetterdienst. Dienststelle Tlmena u. Donnerstag, 2. April, 8 Uhr morgens. Aufschubverteilung und Wetterlage in Europa. Durch Vorüberzug eines neuen Tiefteiles im Norden von Deutschland ist erneut geringe Trübung eingetreten, die aber in Mitteldeutschland nicht bis zu Niederschlägen führt.

Wetterwarte zu Hamburg.

4. April: Weltlig mit Sonnenschein normale Temperatur, streife weisse Regen. 5. April: Regen mit etwas Regen, teils heiter. 6. April: Weltliger, nach, windig, Nachfrost. 7. April: Regen, teils, kalt, windig. 8. April: Weltliger, kühl, lebhafter Wind.

Verantwortlich für den politischen Teil: Stegert Dyd.

Verantwortlich für den politischen Teil: Stegert Dyd. für den erteilt Teil, für Provinzialnachrichten, Bericht, Sonder, Eugen Brinmann, Beulton, Vermischtes usw. Martin Baer: für den Angehörte; Albert Barth, Druck und Verlag von Otto Hendel, Gumboldt in Halle. - Zuschriften an die Redaktion, Berichte, Einwendungen usw. sind stets an die Redaktion der „Saale-Zeitung“, nicht an die Adresse einzelner Redakteure zu richten. - Diese Nummer umfaßt 8 Seiten - einschließlich Interkalationsblatt.

Die Rubrik in Kurzschrift gibt die Zinsermi an. Es bedeutet: ...

Berliner Börsen, 2. April 1924

Anfangsnotiz: 1 Fr. 100, Paria: 80 Pf., Gold: 2 M., Mark: 1.76 ...

Main body of the financial table containing various stock and bond listings with columns for company names, prices, and percentages.